

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe steigert Umsatz auf über 320 Millionen Euro

- Bilanzkennzahlen bestätigen gute wirtschaftliche Situation der Unternehmen -

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe konnte das Geschäftsjahr 2019 mit sehr zufriedenstellenden Ergebnissen abschließen. „Die Jahresabschlüsse 2019 weisen ausgezeichnete Bilanz- und Wachstumskennzahlen aus und sprechen für unsere nachhaltige und ertragsorientierte Geschäftspolitik. Wir können sowohl die für unsere Versicherten verwendeten Mittel weiter aufstocken als auch das Eigenkapital stärken. Dadurch ist es uns möglich, auch weiterhin unseren Versicherten eine Beitragsrückerstattung zu gewähren und unseren Produkten die notwendige Stabilität und Sicherheit zu geben“, freut sich Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der Krankenversicherungsgruppe.

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe besteht aus der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG und der Provinzial Krankenversicherung Hannover AG. Die Gruppe gehört mehrheitlich zu den VGH Versicherungen. In Summe haben die beiden Unternehmen im Geschäftsjahr 2019 Beitragseinnahmen in Höhe von 321,7 Mio. Euro (+ 4,0 % im Vergleich zum Vorjahr) erwirtschaftet. Beide Unternehmen wachsen in der Vollversicherung, insgesamt sind damit in beiden Häusern zusammen knapp 65.000 Personen privat vollversichert (+1,1 % im Vergleich zum Vorjahr). Die Aufwendungen für Versicherungsfälle steigen im Gegenzug um 7,7 % auf 178,9 Mio. Euro an. Die erfolgreiche Verwaltung der Kapitalanlagen ist wichtiger Bestandteil des Geschäftsmodells der privaten Krankenversicherung. „Wir profitieren hier von einem nachhaltigen Kapitalanlagemanagement und einer soliden Anlagepolitik, wodurch es uns möglich ist, auch im anhaltenden Niedrigzinsniveau auskömmliche Renditen auszuweisen“, erklärt Schnieders.

„Die guten Jahresergebnisse 2019 stärken uns den Rücken, um auch im aktuellen Geschäftsjahr den Herausforderungen der Branche und des Kapitalmarktes erfolgreich zu begegnen. Dabei wollen wir vor allem in moderne und innovative Prozesse investieren, die die Kommunikation mit unseren Kunden und die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern weiter verbessern“, resümiert Schnieders.

Mit Blick auf die sich aktuell sehr dynamisch entwickelnde Corona-Pandemie ergänzt er: „Wir treffen derzeit umfangreiche Maßnahmen

PRESSEINFORMATION

Vechta, 27.03.2020



zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes und zur Sicherstellung des Kundenservice. Die wirtschaftlichen Folgen dieser Pandemie sind aktuell allerdings noch nicht abschätzbar.“

Die Ergebnisse im Einzelnen:

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG weiterhin auf Erfolgskurs

Auch im Jahr 2019 konnte die ALTE OLDENBURGER die Anzahl der vollversicherten Kunden weiter ausbauen. „Dank der guten Vertriebsleistung konnten wir rund 700 neue vollversicherte Personen hinzugewinnen. Damit ist unser Bestand auf über 50.000 Vollversicherte angewachsen, insgesamt sind über 160.000 Personen versichert“, freut sich Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der ALTE OLDENBURGER. Ein Wachstum in der Vollversicherung werde mittlerweile längst nicht mehr von allen Marktteilnehmern ausgewiesen. Umso erfreulicher sei es, dass die ALTE OLDENBURGER kontinuierlich dieses Segment ausbaue – das spreche nicht zuletzt auch für die Qualität und Attraktivität der Produkte.

Die Prämieinnahmen konnten im Geschäftsjahr 2019 um 3,6 % gesteigert werden und erreichen zum Jahresende ein Volumen von 243,8 Mio. Euro. Die Aufwendungen für Versicherungsfälle liegen bei 143,1 Mio. Euro (+ 8,1%).

Auch im Geschäftsjahr 2019 bewegt sich die ALTE OLDENBURGER auf einem niedrigen Kostenniveau und gehört damit zur Spitzengruppe der am günstigsten wirtschaftenden Krankenversicherer. Die Verwaltungskostenquote konnte sogar gesenkt werden und beträgt 1,6 % (Markt 2018: 2,3 %) und die Abschlusskostenquote beläuft sich auf 4,4 % (Markt 2018: 6,4 %).

Der Kapitalanlagebestand des Unternehmens erhöht sich um 8,1 % auf 1,9 Mrd. Euro. Die Nettoverzinsung beträgt 2,7 %. „Im anhaltenden Niedrigzinsumfeld profitieren wir vor allem von der Vielfalt des Anlageportfolios und den überdurchschnittlichen langen Laufzeiten unserer Investments“, betont Schnieders.

Die ALTE OLDENBURGER erreicht im Jahr 2019 einen Bruttoüberschuss in Höhe von 37,1 Mio. Euro, davon kommen 92,4 % den Versicherten in Form von Beitragsrückerstattungen und -limitierungen wieder zu Gute.

„Wir freuen uns über einen guten Jahresabschluss 2019. Ausgezeichnete Bilanzkennzahlen, aber auch hervorragende Ratingergebnisse, wie im Assekurata Assekuranz Rating, bestätigen unsere Geschäftspos-

PRESSEINFORMATION

Vechta, 27.03.2020



litik. Wir sehen uns auch für das Jahr 2020 gut gerüstet, um weiterhin den Herausforderungen des Marktes erfolgreich begegnen zu können und fortlaufend in die Digitalisierung zu investieren“, resümiert Schnieders.

Provinzial Krankenversicherung Hannover AG: starkes Wachstum in der Pflegezusatzversicherung

Mit ihren privaten Pflegezusatzversicherungsprodukten bietet die Provinzial Krankenversicherung eine passende Antwort auf ein viel diskutiertes gesellschaftliches Problem. Dementsprechend erfreulich sind auch wieder die Zuwächse in diesem Segment ausgefallen. „Mittlerweile haben unsere Pflegezusatzversicherungen einen starken Anteil am Gesamtbestand. Seit Jahren weisen wir hier exzellente Abschlusswerte aus. Unsere Produkte treffen somit den Zeitgeist“, erläutert Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der Provinzial Krankenversicherung.

Insgesamt sind bei der Provinzial Krankenversicherung zum Jahresende 170.931 Personen versichert, davon 156.395 in der Zusatzversicherung. In Summe konnten damit 1.540 neue Kunden im Jahr 2019 gewonnen werden. Die Beitragseinnahmen wachsen im Jahr 2019 um 5,0 % auf ein Volumen von 78,0 Mio. Euro. Im Gegenzug sind auch die Leistungsausgaben auf 35,8 Mio. Euro (+ 6,1 %) angestiegen.

Eine dauerhaft niedrige Verwaltungskostenquote soll über kostengünstige Strukturen und effiziente Prozesse etabliert werden. Im Jahr 2019 kann die Verwaltungskostenquote sogar gesenkt werden, sie liegt mit 2,2 % jetzt unter dem Marktniveau (2018: 2,3 %).

Ein erfolgreiches Kapitalanlagemanagement ist essenziell, um gute Geschäftsergebnisse zu erzielen. „Unsere solide Anlagepolitik sowie die langen Laufzeiten unserer Investments helfen uns, im bestehenden Niedrigzinsumfeld weiterhin erfreuliche Ergebnisse zu erzielen“, betont Schnieders. Der Kapitalanlagebestand des Unternehmens erhöhte sich um 10,3 % auf 470,8 Millionen Euro. Die Nettoverzinsung beträgt 2,6 %.

Insgesamt erzielt die Provinzial Krankenversicherung einen Bruttoüberschuss von 11,4 Mio. Euro. Davon werden 90,7 % für die Versicherten verwendet, außerdem wird auch das Eigenkapital weiter gestärkt.

„Neben den ausgezeichneten Bilanzkennzahlen freuen wir uns auch über die im Jahr 2019 erzielten Spitzenergebnisse in verschiedenen Ratings und Rankings. Besonders stolz sind wir über die Auszeichnung des Magazins Finanztest. Dort werden unsere Vollversicherungen für Angestellte mit sehr gut und deutlichem Abstand zu den Mitbewerbern beurteilt“, freut sich Schnieders.

Zahlen im Überblick

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe

	2015	2016	2017	2018	2019
Kundenbestand (in Personen)	323.555	326.995	329.459	330.587	331.412
davon Vollversicherung	62.457	62.916	63.346	64.224	64.948
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG (AO AG)	47.972	48.353	48.738	49.696	50.412
Provincial Krankenversicherung Hannover AG (PK AG)	14.485	14.563	14.608	14.528	14.536
davon Zusatzversicherung	261.098	264.079	266.113	266.363	266.464
AO AG	114.330	113.326	112.856	111.500	110.069
PK AG	146.768	150.753	153.257	154.863	156.395
Gebuchte Bruttobeiträge (in Tsd. Euro)	279.320	290.038	300.062	309.464	321.724
AO AG	214.066	222.257	228.071	235.237	243.757
PK AG	65.254	67.781	71.991	74.227	77.967
Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle* (in Tsd. Euro)	148.407	153.516	161.412	166.161	178.932
AO AG	121.495	123.637	129.415	132.400	143.107
PK AG	26.912	29.879	31.997	33.761	35.825
Veränderung der Deckungsrückstellung (in Tsd. Euro)	143.008	163.885	152.423	152.746	155.125
AO AG	104.099	128.599	113.514	114.176	114.729
PK AG	38.909	35.286	38.909	38.570	40.395
Schadenquote (in %)					
AO AG	79,1	76,2	76,8	75,9	78,1
PK AG	71,3	74,7	75,2	75,2	76,1
Kapitalanlagebestand (in Tsd. Euro)	1.752.206	1.917.954	2.082.993	2.214.443	2.403.258
AO AG	1.448.090	1.571.657	1.695.644	1.787.702	1.932.501
PK AG	304.116	346.297	387.349	426.741	470.757
Nettoverzinsung (in %)					
AO AG	3,7	3,3	3,2	2,9	2,7
PK AG	3,4	3,1	3,1	3,0	2,6
Laufende Durchschnittsverzinsung (in %)					
AO AG	3,5	3,1	3,2	2,8	2,7
PK AG	3,4	3,0	3,1	2,7	2,6
Bruttoüberschuss (in Tsd. Euro)	45.380	49.012	48.684	52.201	48.485
AO AG	32.866	38.735	37.309	40.310	37.059
PK AG	12.514	10.277	11.375	11.891	11.426
Verwaltungskostenquote (in % der Bruttobeiträge)					
AO AG	1,7	1,7	1,7	1,7	1,6
PK AG	2,4	2,3	2,2	2,3	2,2
Abschlusskostenquote (in % der Bruttobeiträge)					
AO AG	4,6	4,7	4,5	4,7	4,4
PK AG	7,7	7,9	7,4	7,0	6,6
Mitarbeiter gesamt	291	292	296	301	308
AO AG	250	252	255	258	267
PK AG	41	40	41	43	41
Eigenkapital (in Tsd. Euro)	75.700	79.450	83.450	87.550	91.400
AO AG	53.200	55.900	58.700	61.600	64.400
PK AG	22.500	23.550	24.750	25.950	27.000

*) unter Berücksichtigung der Veränderung der Schadenrückstellungen und der Schadenregulierungsaufwendungen

4.785 Wörter mit Leerzeichen

Ansprechpartnerin für die Presse:

Sandra Kühling
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG
Alte-Oldenburger-Platz 1
49377 Vechta
Telefon: 04441 905-155
Fax: 04441/905-473
sandra.kuehling@alte-oldenburger.de